

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tante Fanny

Die Jugend ist eine herrlich zeitlose Zeit — und durch diese unsere Jugend spukte Tante Fanny, die die Schwester unseres Vaters war und in Amerika hauste. Wir hatten sie nie gesehen. Von Zeit zu Zeit aber — ich erinnere mich wohl — hieß es: Tante Fanny hat wieder geheiratet. Dann: sie ist wieder frei; sie hat sich verlobt; jetzt ist sie Frau Major; sie ist wieder glücklich geschieden — nicht so rasch, wie das hier aufgezählt

wurde; dazwischen lagen stets Monate, wenn nicht Jahre. Aber um Tante Fanny legte sich eine verheifungsvolle Patina: sie war in Amerika, sie war tüchtig und erfolgreich, sie war reich.

Was Wunder, daß wir regelrecht aus dem Häuschen gerieten, als Tante Fanny ihren Besuch ankündigte. Wir waren bereits zu rechten Kindern herangewachsen, ohne sie je gesehen zu haben — und natürlich galt unser Interesse auch dem Geschenklein, das eine tüchtige

Tante aus einem reichen Land mitbringen würde.

Als sie ankam, sah sie zwar etwas verwitterter aus, als wir uns vorgestellt hatten, doch hatte sie uns nicht vergessen. Jedes bekam eine ganze Weltkugel — aus Blech und so groß etwa wie ein Hühnerei, darin war ein Bleistiftspitzer. Es war ein überaus praktischer Gebrauchsartikel, den man wenig später auch für 25 Rappen im Warenhaus kaufen konnte ...

Immer vor dem «Lichterlöschen» ein Täßchen



Knobeltee

Er reinigt den Darm und das Blut, vermeidet Blähungen, verschafft Wohlbefinden, erhöht die Leistungsfähigkeit und verhindert übermäßigen Fettansatz.

Verlangen Sie Knobeltee im Paket zu Fr. 1.65 oder Knobeltee-Tablette zu Fr. 3.15 in Apotheken und Drogerien



unter den rassigen die bekömmlichste Zigarre,
weil aus reinem Kentucky und 2x fermentiert
10er Schachtel Fr. 1.20

Vermitteln Sie dem Nebelpalter neue Abonnenten.
Wir sind Ihnen dafür sehr erkenntlich.

6

Seit 1888

ROAMER

In der Schweiz
in über 400 Fachgeschäften erhältlich

EINE DER MEISTGEKAUFTEN UHREN DER WELT

Die gute Luxus-Uhr zu
einem erstaunlich günstigen
Preis: Fr. 87.-



Goldplaqué
17 Rubis
Luxuszifferblatt

ROAMER WATCH CO. S.A. SOLOTHURN

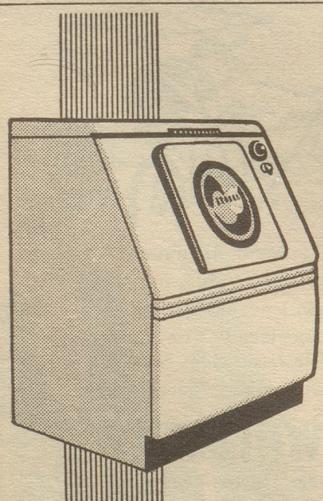
Gicht und Rheuma kosten die schweizerische Volkswirtschaft jährlich 430 Millionen Franken.

Verhüten Sie für sich und Ihre Angehörigen die Gefahr solcher Erkrankungen, indem Sie sich eine gesunde Lebensweise aneignen, indem Sie umstellen auf eine Gesundheit und Wäsche schonende Waschmethode, auf den

Westinghouse

-Waschautomaten.

— Modelle mit und ohne Kochen —



Auskunft, Beratung und Prospekte durch:

W. SCHUTZ S.A., 3, av. Ruchonnet, LAUSANNE

oder bei den Regionalvertretungen und Servicestationen:

Zürich, Zug, Schaffhausen:
H. J. Morel AG., Zürich

Solothurn, Aargau:

K. Schwarzer, Olten

Basel:
A. Mutz, Basel

St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Glarus, Graubünden:

P. A. Züllig, St. Gallen

Bern:
W. Gysi, Bern

Luzern, Schwyz, Uri, Nid- und Obwalden:

Bühlmann + Co., Luzern



An bestimmten Tagen

auftrtende Kopfschmerzen und Beschwerden bekämpft die kluge Frau mit Melabon. Schon eine einzige Melabon-Kapsel lindert die Schmerzen in wenigen Minuten. Frische

und Arbeitslust kehren zurück. Melabon soll rechtzeitig eingenommen, aber sparsam verwendet werden. Es ist gut verträglich und nach ärztlichem Urteil auch für

empfindliche Naturen geeignet. Besorgen Sie sich eine Packung in der Apotheke, aber verlangen Sie ausdrücklich

Mélabon



Chueri und Rägel

«Aber au Chueri, was häsch du für en Ornig i diner Chuchi! Me gseht scho, daß du en Jungsell bisch. En Hushalt ooni Frau isch holt wie ne Chile ooni Turm.»

«So? Und du wettisch gern der Turm a miner Chile si?»

«Bhüetis nei! Mir isch wool i miner ledige Hut. Aber ich wüft der eini, Chueri: si schilet zwar und hät en Chropf und en Hoger, aber iri Muetter hät vor vierzg Jaare scho mit Schuebändel und Sicherheitsgufe ghusiert. Dänk doch, was das bedüte!»

«Das soll en Grund si zum so nen Haagee hürate? Bisch gschtüttlet?»

«Dänk doch Chueri, was das heift: Du chasch das Schuebändel- und Sicherheitsgufe-Kontingänt erbe, wenn di alt Husiereri emal d Auge zuetuet! Dänk doch, was da zverdiene isch, wenn alli Konkuränz usgeschlossen isch!»

«Du spinnisch goppel, Rägel! Es git doch kei Sicherheitsgufe-Handels-Kontingänt.»

«Soo? Niid? Und worum nid, wenn me törf fröge, Herr Politiker?»

«Wil mir Handels- und Gewerbefreiheit händ. Privilegie sind verbotte.»

«So? Und worum gahts denn bim Chäs? Bi der Chäsunion?»

«Du vergissisch s Verdienscht vo dene Firme um der Chäs, Rägel.»

«Und du vergissisch d Grammatik, Chueri. Es heißtt nid <Verdienscht um der Chäs>, sondern <Verdienscht am Chäs> - jedefalls hät der Schachtelchäs, wo trotz vilen Aläuf nid under der Pantoffel vo der Union graten isch, en gwaltige Ufschwung gno, der kontingäntiert Handel mit Laib aber isch immer am Verräble; Länder mit freiem Chäsmarkt händ iren Export und d Qualität gschteigeret, aber eusen Export isch zrugg gange, di sogenannt Marktordnung hät also ...»

«Halt, ich gib mi gschlage, Rägel. Sobald d Bundesversammlig e privilegierte Sicherheitsgufe-Union bewilligt, hürati desäb Haagee. Aber vorher nid.»

AbisZ

An die Einsender von Textbeiträgen!

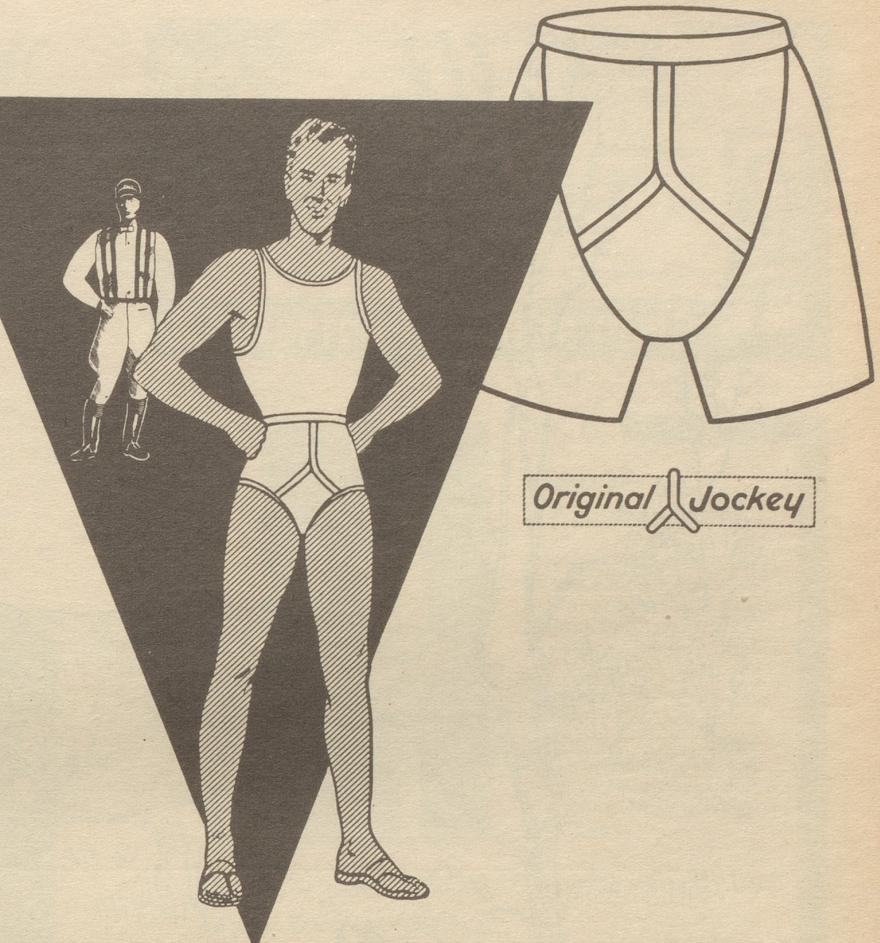
Nicht verlangte Manuskripte werden nicht zurückgesandt, wenn kein Rückporto beiliegt. Die Nachsendung von Rückporto ist zwecklos, weil eine Nachkontrolle beim täglichen Eingang von 60 bis 80 Sendungen unmöglich ist.

Sie ersparen dem Honorarfäulein viel Mühe, wenn Sie auf jedem Manuskript Ihre genaue Adresse befügen.

Den Zeitungsausschnitten für den Gazettenhumor bitte kein Rückporto beilegen. Korrespondenzen über eingesandte Zeitungsausschnitte können nicht geführt werden.

Grüezi!

Textredaktion Nebelpalster



Original Jockey

Warum mit Imitationen sich begnügen, wenn man das Original haben kann?

Die Original-Lizenz sichert Ihnen nicht nur all die Vorteile, welche JOCKEY zum begehrtesten Unterkleid der Welt machen, sondern auch die letzten Errungenschaften, wie z.B. das neue SPEZIAL-Elasticband.

Das neue Gummiband, das eine schweizerische Elasticweberei nach Anleitung der amerikanischen Spezialisten entwickelte, ist laut EMPA-Attest Nr. 43055 bei Dehnungs-, Koch-, Alterungsbeanspruchungen und Schweißeinwirkung als sehr dauerhaft beurteilt worden. Darum ist JOCKEY heute mehr denn je unerreicht

in Comfort und Qualität.

Das gibt's nur einmal,
das hat nur

Jockey

SPEZIALBAND
EMPA-ATTEST

DAUERHAFTIGKEIT GEPRÜFT

No. 43055 v. 19.2.53

SUPER-ELASTIC

also auch für Knaben

neu: die poröse Sommerqualität

neu: Nylon, nylonisiert = absorbierend,
also viel angenehmer

VOLLMOELLER, Wirkwarenfabrik, Uster